

O malitwa

O prayer

Author: A. Wölk

© Friedensstimme <https://www.friedensstimme.nl/lied/>

Dutch translation: S.D. Post

Russian

Verse 1

O malietwa, o malietwa!
V zieznie Bogam tie dana.
Fskorbnoi zjieznie sreedie bietwie
Patniemala tie mienja.
Tjomnoj notsjoe ja nji spal,
Na kaleenjag fsjo stajal
Ie doesjojoe s Bogam gawariel:
Tie oesliesj mienja, moj Bok,
Sreedie zjiezjnjeniech treewok
Pamagie, ja wiebielsja ies siel!

О молитва, о молитва!
В жизни Богом ты дана.
В скорбной жизни среди битвы
Поднимала ты меня.
Темной ночью я не спал,
На коленях все стоял
И душою с Богом говорил:
"Ты услышь меня, мой Бог,
Среди жизненных тревог
Помоги, я выбился из сил!

Dutch

Verse 1

O dat bidden, o dat bidden,
plaats van rust aan Jezus' hart.
In de stormen van dit leven
droeg het mij door nood en smart.
Menig donk're, zware nacht
heb ik knielend doorgebracht.
Onder hete tranen hield ik aan:
O, verhoor mij, o mijn God,
lenigt U mijn zielenood.
Help mij, Heer', ik kan niet verdergaan.

Verse 2

Buiten waaien ruwe winden,
koude sneeuw striemt door de nacht;
ook vanbinnen raasde menigmaal
zulk een storm met woeste kracht.
Maar dan knielde ik voor God,
schreeuwde in mijn zielenood,
vurig smeekt' ik Jezus, vol van pijn:
O mijn God, U weet het vast
hoe mij drukt de zondelast,
hoe ik nauw'lijks staande blijven kan.

Verse 3

O dat bidden, o dat bidden.
Hart'lijk dank ik U, mijn God
voor Uw liefde, Uw vergeven,
voor Uw hulp in mijne nood.
In genade heeft U, Heer',
mij verdragen telkens weer,
als ik viel, door stormen neergedrukt.
Als ik heel mijn zielenood
bij U klaagde, Heere God,
schonk U diepe vreugde in 't gebed.

German

Verse 1

O das Beten, o das Beten!
Ruheort an Jesu Herz.
In den Stürmen dieses Lebens
trug es mich durch Not und Schmerz.
Manche dunkle, schwere Nacht
hab ich im Gebet verbracht
unter heißen Tränen auf den Knien:
"O erhöre mich, mein Gott,
stille meine Herzensnot,
hilf mir, Herr, ich kann nicht weitergehn."

Verse 2

Draußen toben raue Winde,
eis'ger Schnee peitscht durch die Nacht;
auch im Herzen tobte manchmal
solch ein Sturm mit wilder Macht.
Doch dann kniete ich vor Gott,
schrie in meiner Herzensnot,
flehte heiß zu Jesus voller Weh:
"O mein Gott, du weißt es doch,
wie mich drückt der Sünde Joch,
und ich kaum im Glaubenskampf besteh."

Verse 3

O das Beten, o das Beten!
Herzlich dank ich Dir, mein Gott
für Dein Lieben und Vergeben,
für die Hilfe in der Not.
Herr, Du hast in Deiner Huld
getragen in Geduld,
als ich fiel, vom Sturmwind umgeweht.
Da ich meine Herzensnot
klagte Dir, mein Herr und Gott,
schenkstest Du mir Freude im Gebet.